

MITTEILUNGSBLATT

der Gemeinde Burgberg

..... Freitag, 27. Februar 2026 | Ausgabe 4



Funken – perfekter Abschluss der Faschingssaison, das Frühjahr kann kommen!

- ➔ Kommunalwahl am 8. März 2026
- ➔ Neue Gebühren für Personalausweise
- ➔ Danke für den Nachtumszug 2026



Liebe Burgbergerinnen und Burgberger,



die Fastnacht ist vorbei, die Kommunalwahl steht vor der Tür.

Zuvor jedoch einen kurzen Blick zurück auf die vergangenen Faschingswochen. Auf zahlreichen Veranstaltungen unserer Vereine durften wir gemeinsam die Burgberger Fastnacht genießen. Das gute Miteinander von Vereinen, Ehrenamtlichen und Gemeinde ist keine Selbstverständlichkeit, sondern das Ergebnis großen Engagements. Dafür danke ich allen helfenden Händen sowie den Organisatorinnen und Organisatoren ganz herzlich.

Insbesondere unser über die Grenzen hinaus bekannter und beliebter Nachturnzug

hat uns in diesem Jahr wetterbedingt vor besondere Herausforderungen gestellt. Umso mehr danke ich allen Beteiligten für ihren Einsatz. Aufgrund der Schneelage konnte im Nachgang leider keine Kehrmaschine zum Einsatz kommen. Sobald es die Witterungs- und Straßenverhältnisse zulassen, wird dies selbstverständlich nachgeholt. Ein besonderer Dank gilt den Anliegerinnen und Anliegern entlang der Strecke. Sie tragen die zusätzlichen Belastungen durch die große Zahl an Besucherinnen und Besuchern mit, zeigen viel Verständnis und leisten damit einen wichtigen Beitrag zum Gelingen dieser Veranstaltung.

In letzter Zeit erreichen uns in der Verwaltung vermehrt Schreiben, insbesondere zur Parkraumsituation, bei denen der Absender leider nicht genannt ist. Grundsätzlich sind wir über Hinweise und Rückmeldungen aus der Bürgerschaft dankbar. Noch besser ist es jedoch, wenn Sie sich zu erkennen geben und das persönliche Gespräch mit uns suchen. So können wir Ihre Anliegen offen und konstruktiv

besprechen und gemeinsam nach Lösungen suchen.

Derzeit laufen die Beratungen zum Haushalt für das laufende Jahr. Der Finanzausschuss hat bereits getagt, und auch die bevorstehende Haushaltsitzung wird wie immer öffentlich beraten. Ich lade Sie herzlich ein, daran teilzunehmen und sich aus erster Hand über die finanzielle Situation unserer Gemeinde zu informieren. Die Termine finden Sie auf unserer Homepage sowie im Mitteilungsblatt.

Die Kommunalwahl rückt nun in den Mittelpunkt. Seit letzter Woche besteht bereits die Möglichkeit, per Briefwahl ab-

zustimmen. Am 8. März 2026 haben Sie zudem die Gelegenheit, persönlich im Wahllokal Ihre Stimme abzugeben. Neben Bürgermeister und Gemeinderat werden auch der Landrat sowie die Mitglieder des Kreistags gewählt. Ihre Stimme ist wichtig und wird die Entwicklung unserer Gemeinde und unseres Landkreises in den kommenden Jahren maßgeblich beeinflussen. Deshalb rufe ich Sie auf: Nutzen Sie Ihr Wahlrecht und gehen Sie zur Wahl.

Herzliche Grüße
aus dem Rathaus

André Eckardt
Erster Bürgermeister

Neue Gebühren für die Ausstellung von Personalausweisen

Die Gebühren für den Personalausweis mit Online-Ausweisfunktion hat der Gesetzgeber in der „Verordnung über Gebühren für Personalausweise und den elektronischen Identitätsnachweis“ (PAuswGebV) mit Gültigkeit ab 7. Februar 2026 neu festgelegt:

- Antragstellende Personen ab 24 Jahre: 46 € (10 Jahre gültig).
- Antragstellende Personen unter 24 Jahren: 27,60 € (6 Jahre gültig).

KOMMUNALWAHL 2026

Sonntag, 8. März

Deine Wahl.
8.3.26 www.deinewahl.bayern.de

Scannen und die Sonderausgabe zur Kommunalwahl lesen!

Mikrozensus 2026: 130.000 Bürgerinnen und Bürger werden befragt



Der Mikrozensus ist die größte jährliche Haushaltsbefragung in Deutschland. Im Rahmen dieser Erhebung geben in Bayern jedes Jahr rund 130.000 Personen in etwa 65.000 Haushalten stellvertretend für alle Bürgerinnen und Bürger des Freistaats Auskunft zu ihren Arbeits- und Lebensbedingungen. Damit tragen die befragten Personen dazu bei, die wirtschaftliche und soziale Lage der Haushalte zu verstehen und die

Lebensbedingungen der Bevölkerung zu verbessern. Nur durch verlässliche, qualitativ hochwertige Daten können politische Entscheidungen zum Beispiel zur Bekämpfung von Armut, zur Förderung von Kinderbetreuung oder zur Unterstützung von Rentnerinnen und Rentnern faktenbasiert und zielgerichtet getroffen werden.

Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt nach einem mathematisch-statistischen Zufallsverfahren, das zunächst Gebäude- bzw. Gebäudeteile für die Teilnahme am Mikrozensus auswählt. Befragt werden die Bewohnerinnen und Bewohner dieser Gebäude. Ehrenamtliche Erhebungsbeauftragte konkretisieren dazu die Stichpro-

be über die Klingelschilder. Dabei können sie sich als Erhebungsbeauftragte des Bayerischen Landesamts für Statistik ausweisen. Anschließend werden die ausgewählten Haushalte vom Landesamt für Statistik schriftlich zur Teilnahme am Mikrozensus aufgefordert. Mit dem Schreiben werden die Haushalte ausführlich über die Erhebung informiert. Die Fragen des Mikrozensus können entweder im Rahmen eines Telefoninterviews oder einer Online-Befragung beantwortet werden. Für die Telefoninterviews sind bayernweit etwa 130 Erhebungsbeauftragte im Einsatz, die sorgfältig ausgewählt und für die Durchführung der Interviews umfassend geschult wurden. Die Befragungen fin-

den ganzjährig von Januar bis Dezember statt.

Fundierte Entscheidungen kann die Politik nur auf Basis verlässlicher und repräsentativer Ergebnisse treffen. Um dies zu gewährleisten, besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht. Alle Angaben werden streng vertraulich behandelt und ausschließlich für statistische Zwecke verwendet. Dabei werden die Ergebnisse in aggregierter Form veröffentlicht, so dass kein Rückschluss auf einzelne Personen möglich ist.

Ausführliche Informationen zum Mikrozensus finden Sie, wenn Sie den QR-Code scannen!



Wirtschaftsfaktor Tourismus in Alpsee-Grünten 2024: Gäste bringen über 220 Millionen Euro in die Region



ALPSEE-GRÜNTEN
ALLGÄU

Der Tourismus bleibt ein zentraler wirtschaftlicher Motor der Region Alpsee-Grünten. Laut aktueller dwif-Studie „Wirtschaftsfaktor Tourismus 2024“ erzielten Gäste im Jahr 2024 einen Bruttoumsatz von 220,8 Mio. Euro – rund 0,6 Mio. Euro pro Tag.

Durch direkte und indirekte Effekte entstanden 107,0 Mio. Euro Einkommen, was 6,2 % des regionalen Primäreinkommens entspricht. Rund 3.120 Personen bestreiten ihren Lebensunterhalt vollständig aus touristischer Wertschöpfung. Erstmals wurde zudem ein Beschäftigungsäquivalent ermittelt: 3.850 Arbeitsplätze sind direkt durch touristische Nachfrage gesichert.

Von 3,757 Mio. Aufenthaltstagen entfielen 2,4 Mio. auf Tagesgäste. Übernachtungs-

gäste erzielten trotz geringerer Aufenthaltszahlen fast die Hälfte der Gesamteinnahmen. Die durchschnittlichen Tagesausgaben lagen bei 58,80 Euro – Übernachtungsgäste gaben mit 130 Euro pro Tag deutlich mehr aus als Tagesgäste (30 Euro).

Das Gastgewerbe profitierte mit 56,9 % der Ausgaben am stärksten (125,7 Mio. Euro), gefolgt von Dienstleistungen und Einzelhandel. Zudem erwirtschaftete der Tourismus 24,3 Mio. Euro Mehrwert-

steuer und leistet damit einen wichtigen Beitrag zur Stabilität der öffentlichen Hand.

„Der Tourismus sichert Einkommen, stärkt lokale Betriebe und schafft Arbeitsplätze – er ist unverzichtbar für unsere Region“, so André Eckardt, Interims-Geschäftsführer der Alpsee-Grünten Tourismus GmbH. Auch Christof Endreß, Aufsichtsratsvorsitzender, betont die Zukunftsfähigkeit des Standorts: „Die Zahlen zeigen klar die wirtschaftliche Stärke und Stabilität unseres Tourismus.“

Vereine-Stammtisch – Sprechstunde und Austausch für Vereinsmitarbeiter*innen



Bei dem neuen vierteljährlichen Vereine-Stammtisch geht Vereinsberater Karl Bosch ohne feste Tagesordnung auf die mitgebrachten Fragen der Vereinsvertreter*innen ein und

berichtet außerdem über Aktuelles aus dem Vereinsrecht. Die zwanglosen Treffen in verschiedenen Vereinsheimen beginnen um 20 Uhr und enden um ca. 22 Uhr.

Der erste Stammtisch findet am Montag, 16. März 2026, im Schützenhaus in Obermaiselstein, Passstraße 7 statt. Eine Anmeldung unter www.ver-einsfuchs-oa.de ist erwünscht.

Bekanntmachungen im digitalen Amtsblatt

Das Amtsblatt der Gemeinde Burgberg i. Allgäu wird seit 1. Januar 2026 ausschließlich in digitaler Form veröffentlicht. Es erscheint nach Bedarf und ist auf der allgemein zugänglichen Internetseite der Gemeinde abrufbar unter:

www.gemeinde-burgberg.de/amtsblatt
oder durch scannen des QR-Codes:

Im Amtsblatt Nr. 05/2026 vom 27.02.2026 ist folgende amtliche Bekanntmachung einsehbar:

1. Wahlbekanntmachung



Auszeichnung für umweltfreundliche Mobilität: Naturpark Nagelfluhkette ist neues Fahrtziel Natur



Foto: Theresa Hilber

Mit dem Naturpark Nagelfluhkette wird 2026 erstmals nach vier Jahren wieder ein neues Gebiet in die Kooperation Fahrtziel Natur aufgenommen. In der Kooperation aus BUND, NABU, VCD, Deutscher Bahn (DB) sowie Nationalparks, Naturparks und Biosphärenreservaten aus Deutschland, Österreich und der Schweiz wird sich die Nagelfluhkette intensiv für die Förderung eines umweltgerechten Tourismus einsetzen. Somit reiht sich der Naturpark Nagelfluhkette international in die schönsten Schutzgebiete mit hohem Engagement für nachhaltige Mobilität für Gäste und Einheimische ein.

Im Naturpark Nagelfluhkette ist man sich der Schätze der einzigartigen Natur- und Kulturlandschaft sehr bewusst. Die charakteristische Landschaft mit dem namensgebenden Nagelfluhgestein,

artenreichen Bergwiesen, wilden Bächen und urigen Alpen bietet ideale Voraussetzungen für echte Naturerlebnisse. Ein dichtes, gut markiertes Wegenetz führt durch die abwechslungsreiche Bergwelt und hat für jeden etwas zu bieten – egal ob gemütliche Talrunde oder anspruchsvolle Gratwanderung.

Mit der Bahn ist der Naturpark über die Zielbahnhöfe Oberstaufen, Immenstadt, Blaichach und Fischen optimal erreichbar. Von hier aus bestehen Busverbindungen in alle Naturparkgemeinden und zu zahlreichen Naturerlebnissen und Bergbahnen. Durch den MOBIL PASS ALLGÄU ist jeder Übernachtungsgast optimal angebunden, denn der Pass bietet kostenlose Fahrt mit dem ÖPNV – und das sogar über den Naturpark hinaus: von den Allgäuer Hochalpen bis zum Bodensee, in

den Bregenzer Wald und das Tannheimer Tal. Ein echter Tipp für alle Naturliebhaber, die umweltfreundlich und nachhaltig Urlaub machen möchten.

Die Aufnahme in die Kooperation Fahrtziel Natur ist eine Auszeichnung für die Bemühungen des Naturparks und seiner Partner im Bereich umweltfreundliche Mobilität und naturnaher Tourismus. Entsprechend groß ist die Freude bei Martin Beckel, dem 1. Vorsitzenden des Naturparks: „Mobilität und Klimaschutz sind Schlüsselthemen für die nachhaltige Entwicklung unserer Region. Dass unser Naturpark nun Fahrtziel-Natur-Gebiet ist, ist ein Meilenstein, den wir nur gemeinsam mit unseren Mitgliedsgemeinden und Partnern erreicht haben. Im Schulterschluss haben wir intensiv an der nachhaltigen Mobilität gear-

beitet und diese mit dem MOBIL PASS ALLGÄU endgültig erreicht.“

Seit 2001 engagieren sich die drei großen deutschen Umweltverbände Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND), Naturschutzbund Deutschland (NABU) und der Verkehrsclub Deutschland (VCD) sowie die Deutsche Bahn in der Kooperation Fahrtziel Natur. Das gemeinsame Ziel der Kooperation ist die Verlagerung des touristischen Verkehrs in sensiblen Naturräumen vom privaten Pkw auf öffentliche Verkehrsmittel – ein aktiver Beitrag zum Klimaschutz und zum Erhalt der biologischen Vielfalt.

Alle Fahrtziel-Natur-Gebiete setzen sich vor Ort dafür ein, dass attraktive Tourismusangebote mit klimafreundlichen Mobilitätsangeboten verknüpft werden.

Bereits mit geringem Aufwand die Heizkosten spürbar senken – Zusätzlicher Vortrag am 17. März in Burgberg im Markthaus

Wie kann ich dauerhaft meine Heizkosten senken, den Wohnkomfort steigern und meine Immobilie zukunftsfähig machen? Fragen, die sich viele Hausbesitzerinnen und Hausbesitzer stellen. Antworten darauf geben die Energieberater bei einer Vor-Ort-Beratung der Verbraucherzentrale Bayern und des Energie- und Umweltzentrums Allgäu (eza!). Im Rahmen der gemeinsamen Aktion „Check-Dein-Haus“ bieten die Gemeinden Blaichach und Burgberg ihren Bürgern 30 dieser Vor-Ort-Beratungen kostenlos an.

Die Aktion „Check-Dein-Haus“ läuft vom 4. bis 29. Mai. Interessierte Hausbesitzerinnen und Hausbesitzer können sich bis 17. April telefonisch unter (0831) 960286-74 oder über folgenden Link: <https://www.eza-allgaeu.de/veranstaltungen/vortraege/detail/check-dein-haus-blaichach-und-burgberg/> anmelden. Informationen zum Thema Sanierung gibt es zudem am **Dienstag, 17. März**, bei einem eza!-Vortrag mit dem Titel „Geringinvestive Maßnahmen und Photovoltaik – so machen Sie Ihr Haus fit für die Zukunft“. Beginn der gemeinsamen Veranstaltung der Gemeinden Blaichach und Burgberg ist um **18.30 Uhr**.

Bei den in Blaichach und Burgberg angebotenen Vor-Ort-Beratungen, die vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie gefördert werden, erfahren Hausbesitzer von qualifizierten Energieberatern alles über die energetische Situation ihrer Immobilie. Die unabhängigen Fachleute zeigen, wie der Energieverbrauch gesenkt und gleichzeitig der Wohnkomfort gesteigert werden kann. Unter anderem wird der Energieverbrauch analysiert und anschließend die Gebäudehülle inklusive Fenster, Türen, Fassade und Dach unter die Lupe genommen.



Energieberater Johan Brütting gab Daniela (links) und Hubert Zeller (Mitte) wertvolle Tipps, wie sie die Energiekosten senken können. Hier zeigt der Fachmann, wie sich mit Hilfe des Solarpotenzialkatasters online eine Photovoltaikanlage für ihr Haus konfigurieren lässt. Foto: V. Leiner

Bei einer Musterberatung im Haus von Daniela und Hubert Zeller in Burgberg ist die Aktion vorgestellt worden. An ihrem Einfamilienhaus wurden bereits 2004 mehrere Sanierungsmaßnahmen durchgeführt, berichteten die Beiden. Energieberater Johan Brütting, der sich zunächst ein Bild vom Gebäude machte.

Neben dem Austausch der Fenster und der Dacherneuerung wurde damals eine Innendämmung angebracht. Geheizt wird aktuell noch mit Öl. Zudem gibt es einen Scheitholzofen im Wohnzimmer.

Vom Fachmann gab es volle Unterstützung für den Plan der Zellers eine Photovoltaikanlage auf dem Dach zu installieren. Brütting erläuterte zudem, wie später das Zusammenspiel von Solarstromanlage und einer Wärmepumpenheizung aussehen könnte, was auf großes Interesse bei Daniela und Hubert Zeller stieß.

„Die Beratung durch Johan Brütting war wirklich umfassend“, so das Fazit der Hausbesitzer am Ende des eineinhalbstündigen Vor-Ort-Termins. Neben möglichen größeren Investitionen und einer Förderberatung gab es vom Fachmann auch Tipps, wo und wie bereits mit kleineren Maßnahmen Energie eingespart werden kann – beispielsweise durch die Erneuerung der Fensterdichtungen, eine Optimierung der Heizungseinstellungen und einen hydraulischen Abgleich durch einen Heizungsbauer.

„Bei der Aktion ‚Check-Dein-Haus‘ geht es tatsächlich auch darum, Hausbesitzern aufzuzeigen, dass sich oftmals schon mit überschaubarem Aufwand ein spürbarer Effekt erzielen lässt“, betont Blaichachs 1. Bürgermeister Christof Endreß.

Die gemeinsame Energieberatung von eza! und Verbraucherzentrale stehe dabei für kompetente und neutrale Informationen, fügt sein Burgberger Amtskollege Andre Eckardt hinzu. „Das erhöht die Akzeptanz und Glaubwürdigkeit.“



**Vorausdenken.
Nachhaltiger
heizen.**

Ihr kompetenter Ansprechpartner für Holzpellets.

BayWa

Ihr Ansprechpartner aus der Region berät Sie gerne persönlich.



vita holz
PELLETS

BayWa AG
Wärme | Mobilität
Eichendorffstraße 13 + 15
87527 Sonthofen
Telefon +49 08321 66 06-64
stefan.koeberle@baywa.de

Krankenunterstützungsverein Burgberg versammelt sich nach einem ruhigen Vereinsjahr mit Neuwahlen

Zur Jahreshauptversammlung des Krankenunterstützungsverein Burgberg (KuV) begrüßte 1. Vorstand Andreas Herz unseren 2. Bürgermeister Albert Gilb und die anwesenden Vereinsmitglieder.

Nach Bekanntgabe der Tagesordnung durch Vorstand Herz galt eine Gedenkminute den verstorbenen Mitgliedern im letzten Jahr. Schriftführer Horst Wundrak ließ das ruhige Jahr in seinem ausführlichen Bericht Revue passieren. Er blickte zurück auf den dreitägigen Vereinsausflug ins Frankenland mit Besichtigungen der Dürerstadt Nürnberg und der fast 1325 Jahre alten Boxbeutelmetropole Würzburg. Ebenso informierte er, dass der KuV nicht mehr aktiv am alle zwei Jahre stattfindenden Dorffest mitarbeiten konnte. Die Fahensektion nahm an Fronleichnam, dem Kapellenfest und am Veteranentag teil. Großen Anklang fand wie jedes Jahr der Ausschank von weißem und rotem Glühwein bei der Dorfweihnacht. Ein Wermutstropfen war, dass nicht genügend Tassen vorhanden waren und somit kam es zu Engpässen an den Buden.

Vorstand Herz ließ in seinem Bericht das Vereinsjahr in verkürzter Form passieren und Kassier Jens Böttger informierte über den Zustand der gut geführten Vereinskasse die heuer leider ein geringes Minus aufwies.

Die Kassenprüfer Alois Herz und Ludwig Müller bescheinigten Böttger eine penibel genau geführte Kasse und baten um Entlastung der Vorstandschaft.

Da Neuwahlen anstanden konnten wir mit unserem 2. Bürgermeister Albert Gilb keinen besseren Wahlleiter finden und wie erwartet leitete dieser mit Wahlhelfer Franz Zeller die Wahl souverän.

Die Wahlergebnisse wie folgt: 1. Vorstand Andreas Herz wurde einstimmig in seinem Amt bestätigt. Da Samuel Timmermann das Amt des 2. Vorstands zur Verfügung stellte wurde Theo Herz zur Freude der Anwesenden mit überzeugender Mehrheit zum 2. Vorstand gewählt. Kassier Jens Böttger und Schriftführer Horst Wundrak wurden mit deutlicher Mehrheit in ihren Ämtern bestätigt. Als Beisitzer wurden Herbert Haug und Hans Jörg Müller gewählt. Für den leider verstorbenen Ehrenvorstand und Beisitzer Otto Herz wird nun ein dritter Beisitzer gesucht und hoffentlich bald gefunden werden. Das Amt der zwei Kassenprüfer blieb einstimmig bei Alois Herz und Ludwig Müller. Mit Seppi Herz als Fähnrich, Samuel Timmermann, Johann Jack und Theo Herz wurde die junge Fahensektion bestätigt. Treu als Aushilfe der Fahensektion erklärten sich die Haudegen Werner Steinebrunner und Hans-Jörg Müller.

Die Wahlergebnisse: 1. Vorstand: Andreas Herz, 2. Vorstand: Theo Herz, Kassier: Jens Böttger, Schriftführer: Horst Wundrak, Beisitzer: Hans Jörg Müller und Herbert Haug, Kassenprüfer: Alois Herz und Luggi Müller, Fähnrich: Seppi Herz, Fahnenbegleiter: Samuel Timmermann, Johann Jack und Theo Herz. Bei der Vorausschau auf das folgende Vereinsjahr ließ Vorstand Herz wissen, dass im April wieder ein dreitägiger Vereinsausflug stattfinden soll. Ausflugsmanager Horst informierte, dass 2026 nach Villanders im Eisacktal gefahren wird. Vorstand Herz bedankte sich beim Ausschuss für die Unterstützung über das ganze Jahr. Ebenso dankte 1. Vorstand Herz der Fahensektion und Aushilfen, die bei freudigen wie auch traurigen Anlässen dabei

sind, wenn die Vereinsfahne „ausrückt“. Vorstand Herz dankte in Abwesenheit Hilde Hansbauer für die sorgsame Unterbringung und Pflege der Vereinsfahne. Ein Blumenstrauß soll noch folgen. Ein Dankeschön ebenfalls an die Familie Sonja und Albert Gilb für das Entgegenkommen gegenüber dem KuV und auch immer für die Bereitstellung einer Räumlichkeit in der „Stuben Burgberg“. Samuel Timmermann dankte Vorstand Herz für seine Arbeit im Namen aller Anwesenden.

2. Bürgermeister Albert Gilb wünschte der neuen überaus verjüngten Vorstandschaft in allen Belangen ein glückliches Händchen und dankte seitens der Gemeinde dem KuV für das dörflche „Mitanond“ und dass der KuV immer parat steht, wenn irgendwo eine helfende Hand gesucht wird. Getreu den Händen im Vereinswappen. Ebenso regte Gilb an, dass es wieder an der Zeit wäre junge Mitglieder zu werben und meinte, in der Stuben am Stammtisch sitzen die „noch nicht Mitglieder zu Hauf“. Mit Stuben Chef Albert Gilb vereinbarten wir, dass am Faschingssonntag ein gemütlicher Hock, getarnt als Kaffeekränze wie früher schon ab 15.00 Uhr stattfinden soll. Der Schriftführer verlas einen Nachruf auf Ehrenvorstand Otto Herz.

Am 6. Januar 2026 verstarb unser Ehrenvorstand Otto Herz. Otto trat am 4. Januar 1976 in den Krankenunterstützungsverein Burgberg (KuV) ein und war 50 Jahre Mitglied. Otto war seit 1987 bis zu seinem Tod aktiv in der Vorstandschaft des KuV. Von 1987 bis 2009 war Otto 1. Vorstand und hat durch großes Engagement dafür gesorgt, was der KuV heute ist und darstellt. Otto hat durch seine Beliebtheit und ständiges Werben die Mitglieder



zahl des damals fast aussterbenden Vereins verzehnfacht. 2009 übergab Otto den 1. Vorstand an Bernd Hansbauer und wurde als 56-Jähriger zum Ehrenvorstand des KuV ernannt. Logischerweise konnte Otto die Finger nicht vom Verein lassen und hat durch Rat und Tat und sein Wissen als Beisitzer die Vorstandschaft unterstützt.

Seine wichtigsten Werke als Vorstand des KuV waren die Fahnenweihe der neuen Vereinsfahne am 16. September 1990. Die mehr als beliebten und legendären Vereinsausflüge des KuV wurden von Otto 1992 ins Leben gerufen. Seine wichtigsten Werke waren auch das 125-jährige Vereinsjubiläum am 3. Juli 1998.

Das 150-jährige Vereinsjubiläum am 6. Mai 2023 lag Otto sehr am Herzen und wurde durch Otto mitorganisiert. Der Krankenunterstützungsverein verliert in Otto nicht nur eine Persönlichkeit sondern auch einen Macher und ab und zu auch einen Nörgler. Otto stellte als Mensch dar, was der KuV als Verein war, nämlich immer zur Stelle wenn eine helfende Hand gebraucht wurde. Otto, du hinterlässt in unserem Verein eine nicht zu schließende Lücke. Für viele von uns warst du ebenfalls ein guter Freund und Wegkamerate. Otto ruhe in Frieden und lüege ab und zua vu doba üff is rah ob mir aoü alls reacht machet. Deine Freunde und Ausschußmitglieder.

Vorstand Andreas Herz beendete die Jahreshauptversammlung mit Gesundheitswünschen an alle Mitglieder und Angehörige.



Vielen Dank!

Nass, kalt und trotzdem wieder legendär – Unser Nachtumzug 2026

Was für ein Abend! Trotz Regen und Schnee haben sich zahlreiche Besucher auf den Weg gemacht und gemeinsam mit unseren großartigen Gruppen für echte Gänsehautmomente gesorgt. Die Mitwirkenden haben dem Wetter getrotzt und mit viel Kreativität, Energie und guter Laune den Burgberger Nachtumzug wieder zu etwas ganz Besonderem gemacht.

Ein herzliches Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer im Hintergrund, an unsere „Stromspender“ für die stimungsvolle Beleuchtung so-

wie an die Anwohnerinnen und Anwohner für ihr Verständnis und ihre Unterstützung – besonders an diejenigen, die während der Aufstellung ihre Garagen als trockenen Unterschlupf zur Verfügung gestellt haben. Dieser Zusammenhalt macht unseren Umzug aus! Die schönsten Eindrücke des Abends findet ihr unter www.burgberger-fasnacht.de oder wenn Ihr den QR-Code scannt.





IHR PARTNER FÜR



- ☐ Smart Home
- ☐ Photovoltaik
- ☐ Batteriespeicher
- ☐ Ladestation
- ☐ Elektroinstallation

Heel - Energie GmbH
Am Mühlbach 40 - 87487 Wiggensbach
08370 979990 - info@heel-energie.de - www.heel-energie.de



HEIZUNG · SANITÄR · SOLAR

PLANUNG UND AUSFÜHRUNG VON:

- Bädern
- Heizungs- und Solaranlagen
- Kontrollierten Wohnraumlüftungen
- Koordination von Fremdgewerken

Moosweg 4 ≈ 87545 Burgberg ≈ ☎ 08321-609444,
Fax 08321-609445 ≈ info@herz-wesch.de ≈ www.herz-wesch.de

Unser Rennteam auf Erfolgskurs



Unser Rennteam hat bisher an allen fünf Geiger Cups erfolgreich teilgenommen. Bei jedem Cup stand mindestens eine Athletin oder ein Athlet unseres Teams auf dem Podest — ein großartiger Beleg für Einsatz und Können.

Alle übrigen Mitglieder des Rennteams zeigten regelmä-

ßig starke Leistungen und belegten viele gute Plätze im Mittelfeld. Das konstante Abschneiden zeigt, dass unsere Mannschaft breit aufgestellt ist und sich auf hohem Niveau behauptet.

Hier unser bisherigen Topplatzierungen:

Geiger Cup 1: Ziva-Marie Ubl – Platz 1, Tamara Heineke – Platz 2 und Ronja Mayr – Platz 3;

Geiger Cup 2: Tamara Heineke – Platz 3;

Geiger Cup 3: Ziva-Marie Ubl – Platz 2;

Geiger Cup 4: Ida Hiemer – Platz 3;

Geiger Cup 5: Ziva-Marie Ubl – Platz 1.

Alle Ergebnisse können auf unserer Homepage unter skiclub-burgberg.de nachgelesen werden.

Wir hatten sehr viel Spaß bei den Wettkämpfen und den gemeinsamen Trainings. Es freut uns zu sehen, dass sich das harte Training auszahlt: Die erzielten Platzierungen und die Podestplätze sind der Lohn für kontinuierliche Arbeit und Teamgeist.

Herzlichen Dank an unsere Trainer Hermann und Stefan für ihre hervorragende Arbeit, ihr Engagement und die

sportliche Begleitung. Ebenfalls danken wir Dominik und Andreas für ihre Unterstützung beim Training und die wertvollen Profitipps — diese haben sicher die eine oder andere Millisekunde gebracht.

Ein besonderer Dank gilt unseren Rennfahrerinnen und Rennfahrern selbst: Ohne euren Einsatz, eure Disziplin und euren Mut wären diese Erfolge nicht möglich gewesen. Natürlich suchen wir weiter Nachwuchs für unser Rennteam. Kommt zur Renngruppe dazu — nutzt das Training, sammelt Erfahrung und werdet Teil unseres erfolgreichen Teams! Wir freuen uns auf alle weiteren Rennen in dieser Saison und sind gespannt auf die kommenden Herausforderungen. Viel Erfolg und weiterhin gute Fahrt!



Einladung zum Teamwettkampf des Ski-Club Burgberg e.V.



Herzliche Einladung zum Teamwettkampf, der am **7. März 2026**, an den Stineser Liften in Fischen stattfindet! Es wird ein Tag voller Spaß, Spannung und sportlicher Herausforderungen! Dieses Jahr gibt es zwei verschiedene Altersgruppen.

Ihr könnt entweder als Kinderteam mit vier Fahrer/Fahrerinnen oder als Jugend-/Erwachsenenteam mit sechs Personen um die begehrten Auszeichnungen wetteifern. Egal, ob ihr erfahrene Racer oder leidenschaftliche Hobbyfahrer seid — jeder ist herz-

lich willkommen! Damit es auch fair bleibt, ist pro Team maximal eine Person aus einem Kader oder sonstigen Leistungsgruppen erlaubt. Es geht nicht nur um den Sieg, sondern vor allem auch um den gemeinsamen Spaß und die Freude am Skifahren.

▪ Altersgruppe Kinder: Jahrgang 2020 – 2017 fahren ausschließlich RS.

▪ Altersgruppe Jugend/Erwachsene: Jahrgang 2016 und älter fahren dreimal RS und dreimal SL. Um dabei zu sein, meldet euch bitte **bis Donnerstag, 5. März 2026**, unter skiclub-burgberg.de mit den Namen eurer Teammitglieder und einem kreativen Teamnamen an.

Die Teilnahmegebühr beträgt 5 Euro pro Teilnehmer/Teilnehmerin. Die genauen Wettkampfbedingungen und weitere Infos findet ihr unter skiclub-burgberg.de.

Für das leibliche Wohl sorgt wie immer Markus Jörg und sein Team. Wir freuen uns riesig auf einen tollen Wettkampftag mit euch und viele unvergessliche Momente auf der Piste!



Einladung zur Clubmeisterschaft Alpin



Wir laden alle Ski-Club Mitglieder herzlich zur diesjährigen Clubmeisterschaft Alpin ein. Unser jährlicher Wettkampf wird am **Samstag, den 28. Februar 2026**, in Ofterschwang ausgetragen. Die Startnummernausgabe beginnt um 9 Uhr. Start des Riesenslaloms ist um 10 Uhr. Im Anschluss, findet die Siegerehrung in Ofterschwang an der Leitenbach Hütte statt.

Ihr müsst euch nur noch unter www.skiclub-burgberg.de anmelden und schon könnt ihr an einem tollen Tag dabei sein. Weitere Infos findet ihr ebenfalls auf unserer Homepage.

Euer Alpin Team vom
Ski-Club Burgberg e.V.

Wir sind für Sie da:

Multimedia, TV, Audio, PC,
Telekommunikation, Empfangs-
Technik, Heimvernetzung

- BERATUNG
- VERKAUF
- SERVICE

NEU:
Thermomix-
Reparatur

SP: RadioFrey

0 83 23 - 9 88 88

*Kreativ, mit Liebe
zum Detail*

**Küchen
Ecke**
*Ihr Küchen Spezialist
im Oberallgäu*
www.kuechenecke-jk.de

87527 Sonthofen · Grüntenstraße 24
Tel.: 08321 - 9122 · Mail: info@kuechenecke-jk.de

IHRE ANSPRECHPARTNERIN
WENN'S UM IHRE ANZEIGE GEHT:

Claudia Lamprecht

☎ 08323 802-131

✉ clamprecht@allgaeuer-anzeigblatt.de

Anzeigenschluss
für die nächste
Ausgabe:
5. März

Allgäuer
Anzeigblatt

Impressum „Mitteilungsblatt Burgberg“

Herausgeber: Allgäuer Zeitungsverlag GmbH, Kempten
Verantwortlich für den amtlichen Teil i.S.d.P.: Gemeinde Burgberg, Grüntenstraße 2, 87545 Burgberg
Verantwortlich für den nicht amtlichen Teil: Allgäuer Zeitungsverlag GmbH, Heisinger Straße 14, 87437 Kempten
Geschäftsführung: Thomas Huber
Verantwortlich für Anzeigen i.S.d.P.: Daniel Hartmann, Kirchplatz 6, 87509 Immenstadt

Für Anzeigen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zurzeit gültige Anzeigenpreisliste.

Die Redaktion behält sich aus Platzgründen Kürzungen der redaktionellen Beiträge vor.

Erscheinungsweise: 14-tägig.

Verteilung kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes.

Das nächste Mitteilungsblatt Burgberg erscheint am Freitag, 13. März 2026.

Anfragen für Anzeigen bitte per E-Mail an clamprecht@allgaeuer-anzeigblatt.de,

Anfragen für redaktionelle Beiträge bitte per E-Mail an gemeindeblatt@burgberg.de

Titelfoto: Gemeinde Burgberg

Anzeigen sind
Brücken
zu neuen Kunden.

**Suche größere Garage
in Häuser,
beste Bezahlung!**

Telefon 0160-4013756

Das nächste Mitteilungsblatt der Gemeinde Burgberg
erscheint am Freitag, 13. März 2026.

Einladung zum Weltgebetstag 2026 aus Nigeria



Am **Freitag, den 6. März 2026**, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde den Weltgebetstag der Frauen aus Nigeria. „Kommt! Bringt eure Last.“ lautet ihr hoffnungsverheißendes Motto, angelehnt an Matthäus 11,28-30. Der Frauenbund Burgberg lädt herzlich **im Pfarrheim Burgberg um 19 Uhr** dazu ein. Der Weltgebetstag in Deutschland unterstützt jährlich mehr als 100 Projekte für Frauen und Mädchen weltweit. Ihre Spen-

de stärkt Frauen vor Ort, damit sie für ihre Rechte eintreten und ein selbstbestimmtes Leben führen können. In Nigeria werden Lasten von Männern, Kindern vor allem aber von Frauen auf dem Kopf transportiert. Doch es gibt auch unsichtbare Lasten wie Armut und Gewalt. Das facettenreiche Land ist geprägt von sozialen, ethnischen und religiösen Spannungen. Islamistische Terrorgruppen wie Boko Haram verbreiten Angst



und Schrecken. Die korrupten Regierungen kommen weder dagegen an, noch sorgen sie für verlässliche Infrastruktur. Umweltverschmutzung durch die Ölindustrie und Klimawandel führen zu Hunger. Armut,

Perspektivlosigkeit und Gewalt sind die Folgen all dieser Katastrophen. Hoffnung schenkt vielen Menschen in dieser existenzbedrohenden Situation ihr Glaube.

15 Jahre Nachbarschaftshilfe Burgberg – Hilfe, die verbindet

Seit nunmehr 15 Jahren gibt es die Nachbarschaftshilfe in Burgberg. Von Anfang an mit dabei ist Frau Karin Steinhoff, die das Projekt bis heute koordiniert. Rund 10 bis 15 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer sind seit Beginn im ständigen Einsatz – für Menschen jeden Alters.

Frau Steinhoff, wie hat sich die Nachbarschaftshilfe in den letzten Jahren entwickelt?

In den ersten Jahren hatten wir bis zu 200 Einsätze pro Jahr. Während der Coronazeit sind die Zahlen deutlich zurückgegangen. Umso mehr freut es uns, dass die Nachfrage inzwischen wieder steigt.

Wie funktioniert die Beantragung?

Wer Unterstützung benötigt, meldet sich im Bürgerbüro. Von dort wird die Anfrage an Frau Steinhoff weitergeleitet. Sie kontaktiert die Helferinnen und Helfer und fragt nach, wer den Einsatz übernehmen kann – denn das Private hat selbstverständlich immer Vorrang. Sobald ein Helfer zuge-

sagt hat, setzt er sich direkt mit dem Hilfesuchenden in Verbindung, um alles Weitere zu besprechen.

Welche Unterstützung wird angeboten?

Den Großteil der Einsätze machen Fahrdienste mit dem privaten Pkw aus – etwa zum Arzt, zur Physiotherapie, zum Friseur oder zum Einkaufen. Fahrten sind auch bis nach Kempten möglich.

Darüber hinaus engagieren sich sogar zwei Handwerker im Team, die kleinere handwerkliche Tätigkeiten übernehmen, wie zum Beispiel Lampen wechseln oder einen Schrank auseinanderbauen. Nicht angeboten werden können hingegen Tätigkeiten wie Putzen, Schneeräumen oder Gartenarbeiten. Für diese Arbeiten stehen gewerbliche Anbieter zur Verfügung.

Für wen ist die Nachbarschaftshilfe gedacht?

Unser Angebot richtet sich an alle Burgbergerinnen und Burgberger – ganz gleich ob jung oder alt, betont Frau Steinhoff. Wir helfen zum Beispiel

nach einem Beinbruch, unterstützen Mütter oder Schwangere oder springen ein, wenn kurzfristig Hilfe gebraucht wird. Im Laufe der Jahre sind aus manchen Einsätzen sogar echte Freundschaften entstanden – ein schönes Zeichen dafür, wie sehr das Angebot verbindet.

Was kostet die Hilfe?

Für die Fahrdienste wird ein kleiner Obolus erhoben, dessen Höhe sich nach dem jeweiligen Fahrtziel richtet. Dieser Betrag ist ein Zuschuss zur den Benzinkosten für die Helferinnen und Helfer. Eventuell anfallende Parkgebühren sind vom Hilfesuchenden zu tragen. Alle Einsätze sind ver-

sichert und werden durch ein Formblatt dokumentiert.

Mitmachen ausdrücklich erwünscht

Aktuell sind noch Kapazitäten vorhanden. Gleichzeitig freut sich das Team jederzeit über weitere engagierte Bürgerinnen und Bürger, die sich ehrenamtlich einbringen möchten.

Die Nachbarschaftshilfe ist ein starkes Stück gelebter Gemeinschaft in Burgberg – seit 15 Jahren und hoffentlich noch viele weitere Jahre.

Ihre Ansprechpartnerinnen:

Frau Hüller – Rathaus/Bürgerbüro, Telefon (08321) 672212; Frau Steinhoff – Einsatzleitung, Telefon (08321) 68087.

Auf gute Nachbarschaft!

Freiwillige ehrenamtliche Helfer/innen unterstützen Sie, auch in Notfällen. Fahrt zum Arzt, beim Einkauf, beim Spaziergang ...

Freiwillige ehrenamtliche handwerklich begabte Helfer geben Hilfestellung. Ab- und Aufhängen von Gardinen, Aufhängen eines Bildes ...

Ansprechpartnerinnen:

Frau Hüller Rathaus/Bürgerbüro, Telefon (08321) 67 22 12 und Karin Steinhoff – Einsatzleitung, Telefon (08321) 68087



Aufruf zur PGR-Wahl am 1. März 2026



Unsere Kandidaten in alphabetischer Reihenfolge:

- Angerer Maria, 61 Jahre, Hauswirtschafterin, Häuser, im PGR seit 16 Jahren.
 - Besler Barbara, 62 Jahre, Hausfrau, Burgberg, im PGR seit 16 Jahren.
 - Gruber Helga, 62 Jahre, Rentnerin, Ortwang, im PGR seit 16 Jahren.
 - Härle Renate, 52 Jahre, Verwaltungsfachwirtin, Häuser, im PGR seit 8 Jahren.
 - Kramer Evelyn, 66 Jahre, Drogistin, Burgberg, im PGR seit 8 Jahren.
 - Puttkammer Elisabeth, 69 Jahre, Rentnerin, Burgberg, im PGR seit 12 Jahren.
 - Scheuermann Franziska, 35 Jahre, Rezeptionistin, Ortwang.
 - Wolf Bruno, 73 Jahre, Rentner, Agathazell, im PGR seit 37 Jahren, seit 20 Jahren Vorsitzender im PGR.
- Die PGR-Wahl findet von 9.30 Uhr bis 12 Uhr im Pfarrheim statt.

Der Pfarrgemeinderat lädt herzlich ein: Zwei Kreuzwegandachten in der Kirche St. Ulrich



In dieser Fastenzeit sind wieder alle Mitchristen aus Nah

und Fern ganz herzlich eingeladen zu zwei Kreuzwegandachten in der Kirche St. Ulrich in Burgberg. Mit einer digitalen Bildbetrachtung und musikalisch untermalt, betrachten wir am **Mittwoch, 11. März, um 17 Uhr** die Kreuzwegstationen 1 bis 7. Den zweiten Teil der Kreuzwegstationen 8 bis 14 werden wir am **Mittwoch, 18. März, um 17 Uhr** gemeinsam beten. Der Rosenkranz fällt an diesen Tagen aus.

Älter werden – Jung bleiben

Stammtisch – Spielenachmittag

Treffpunkt: **4. März 2026, 14 Uhr** in der Auszeit zu einem geselligen Nachmittag, mit Kartenspielen, Billard, Kicker, Kaffee und Kuchen. Neue Mitglieder sind herzlich willkommen.
Info: Marianne Doetterl, Telefon 65808.

Filmnachmittag – Kinozeit

Am **Freitag, 6. März**, ist wieder Kinozeit in der **Auszeit**. Um **15 Uhr** zeigen wir den Film: „**Ein Lied in Gottes Ohr**“. Eine launige Musik Komödie aus dem Jahr 2017. Der

Musikproduzent Nicolas, der dringend einen Erfolg nötig hat, erhält einen ungewöhnlichen Auftrag: Er soll die Band Koexistenz, die aus einem Priester, einem Rabbi und aus einem Imam besteht, groß rausbringen. Tatsächlich feiert die Band bald erste Erfolge. Doch sowohl der Musikproduzent wie auch seine Assistentin und auch die Musiker selbst haben gründlich unterschätzt, wie viel Konfliktpotential die Vereinigung der Religionen mit sich bringt.

Handarbeits – Kreativkreis
Wir treffen uns am **Mittwoch,**

Gottesdienstübersicht St. Ulrich vom 27. Februar bis 11. März 2026

Freitag,	27. Februar	18.25 Uhr 19.00 Uhr	Rosenkranz Hl. Messe
Sonntag,	1. März	9.55 Uhr 10.30 Uhr 9.30 Uhr	Rosenkranz Hl. Messe Pfarrgemeinderatswahl im Pfarrsaal bis 12.00 Uhr
Montag,	2. März	18.00 Uhr 18.25 Uhr 19.00 Uhr	Stille Anbetung Rosenkranz Hl. Messe
Dienstag,	3. März	9.00 Uhr	Alpha-Kurs (7)
Freitag,	6. März	15.30 Uhr 19.00 Uhr	Besondere Begegnung mit Jesus zur Fastenzeit – Heilige Stunde der Erstkommunionkinder Weltgebetstag der Frauen im Pfarrheim
Montag,	9. März	18.25 Uhr 19.00 Uhr	Rosenkranz Hl. Messe
Dienstag,	10. März	9.00 Uhr	Alpha-Kurs (8)
Mittwoch,	11. März	17.00 Uhr	Kreuzwegandacht

Alle weiteren Termine entnehmen Sie bitte dem Gottesdienstanzeiger im Allgäuer Anzeigebblatt und dem Pfarrblatt.

Mitfahrgelegenheit zu den Sonntags-Gottesdiensten

Wir Katholiken sehen die Teilnahme am Sonntags-Gottesdienst als unsere Pflicht.

Leider gibt es nicht an jedem Sonntag in den einzelnen Pfarreien der Pfarreiengemeinschaft Grünten Gelegen-

heit, eine hl. Messe zu besuchen. Wer nun aber gerne an einer hl. Messe teilnehmen will und keine Fahrgelegenheit dazu hat, kann sich bei Bruno Wolf melden, Telefon (08321) 5652 oder Handy: (0160) 98490938.

11. März, um 14 Uhr in der Auszeit, um gemeinsam zu handarbeiten und zu basteln. Alle die Lust am gemeinsamen Basteln und Handarbeiten haben sind herzlich eingeladen, dazu zu kommen. Fritz Weiß und Sabine Papst haben auch etwas zum Basteln vorbereitet, falls sie keine Handarbeit dabei haben. Und Zeit für einen Unterhaltung und einen Kaffee gibt es auch.

Mittagstisch

Das Gasthaus/Hotel DER LÖWE bietet von Dienstag bis Freitag einen Mittagstisch mit täglich wechselndem Gericht

zum Preis von 9,90 Euro an. Sollte am Freitag eine Gruppe von Senioren und Seniorinnen zusammenkommen, werden für diese gerne Tische zusammengestellt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Termine im März:

- **Wandergruppe**
– Mittwoch, 18. März
- **Musik und Tanz**
– Freitag, 20. März
- **Nachmittags-Treff 65+**
– Donnerstag, 26. März
- **Vorlesen am Vormittag**
– Montag, 30. März
- **Geselliger Schafkopf-Treff**
– Dienstag, 31. März

VERKAUFEN, VERMIETEN ODER BEHALTEN?

Ich finde die beste Lösung für Ihre Immobilie!

- Immobilienbewertung vom DEKRA-zertifizierten Immobiliensachverständigen (D1)
- Persönliche Beratung
- Erfolgreiche Vermarktung



BERATUNG – GUTACHTEN – VERKAUF

Markus Eibeler · Unterortwang 5 · 87545 Burgberg
© 08321/87824 · 0151/44927099
www.bergblickimmobilien.de · info@bergblickimmobilien.de

...die Alpen im Blick

BERGASTHOF ALPENBLICK

Nach einer schönen Winter- oder Schneeschuhwanderung gemütlich am Kaminfeuer sitzen oder einfach bei einem wärmenden Getränk auf der teilweise überdachten Terrasse die tolle Aussicht bis hin zu den Oberstdorfer Bergen genießen!

Ab 1. März starten wir in die neue Saison und freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten ab 1.3.:
10.00 Uhr bis 19.00 Uhr.
Ruhetage: Mittwoch/Donnerstag – außer an Feiertagen

Maria Spannbauer · Auf dem Ried 1 · 87545 Burgberg
Telefon 08321/3354 · www.alpenblick-burgberg.de

WIR KÜMMERN UNS UM
Erd-, Feuer-, See- & Naturbestattungen,
Vorsorgeverträge,
alle Formalitäten & Behördengänge.
VERLASSEN SIE SICH AUF UNS.

LUMEN BESTATTUNGEN
HARALD WÖLFLE

Grüntenstr. 21 / 2. Stock
87527 SONTHOFEN
Telefon 0 83 21.8 55 69
info@bestattungen-woelfle.de

Marktstr. 24
87541 BAD HINDELANG
Telefon 0 83 24.95 33 95

Seit 1.11.2025 in unseren neuen Räumen, Aufzug in Sonthofen vorhanden.

Warum jeden Tag ein Risiko eingehen?

Badewanne raus - sichere Dusche rein.

24 Stunden Umbauzeit **BADELIX**

Kostenlose Beratung **0 83 74 588 145**

Mehrfach ausgezeichnetes Handwerk | REGIONAL · ZUVERLÄSSIG · ERFAHREN

*bis zu 100 % Förderung ab Pflegegrad 1

Wir sind DEINE berufliche Perspektive!

Betreuung heißt bei uns auch:

Gemeinsame Aktivitäten, in der Natur sein, gute Gespräche führen...
IHR macht das Leben von Oma und Opa wieder bunt!



Ideal für Quereinsteiger*in!
Erlebe eine sinnvolle Aufgabe mit
Gestaltungsspielraum und attraktivem
Gehalt.

Profitiere vom LebensgestalterPlus:
u.a. betriebliche Altersvorsorge,
Jobrad, Wellpass...

Jetzt mehr erfahren:
bewerbung@dielebensgestalter.de



**DIE LEBENS
GESTALTER**
Betreuung und Pflege mit Zeit

CamboSenior GmbH
Salzstr. 13 87435 Kempten | Tel.: 0831/9604570
www.dielebensgestalter.de